



96. Geschäftsbericht 2017

und Einladung zur Generalversammlung

Aktienkapital	1'030 Namensaktien CHF 500 Nominalwert CHF 515'000 voll einbezahltes Aktienkapital	
Aktionariat	Aktionäre	Aktienstimmen
	313 Privatpersonen	705 (68 %)
	20 Firmen/Vereine	69 (7%)
	10 Körperschaften der öffentlichen Hand	256 (25%)
Mitarbeitende	117 (inkl. Teilzeitangestellte) entspricht 97.9 Vollzeitstellen	
Geleistete Arbeitsstunden	179'939	
Fahrgäste	4'579'987 Personen	
Buslinien	9 Regionalverkehrslinien 1 Bezirksbuslinie 3 Ortsbuslinien 2 touristische, saisonale Linien	
Streckenlänge	185 km	
Haltestellen	240	
Fahrzeuge	10 Gelenkbusse 20 Normalbusse 4 Midibusse 4 Minibusse 6 Dienstwagen 1 Oldtimerbus, Saurer N2C-H, Jg. 1950	
Fahrzeugkilometer	2'659'757 (inkl. Dienstwagen)	
Dieserverbrauch	980'106 l (inkl. Dienstwagen)	

**AUTO AG
SCHWYZ** 



Einladung und Anträge	4
Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten	6
Rückblick Generalversammlung 2017	8
Organe	9
Unternehmensentwicklung	10
Personal	13
Produktion	20
Markt	24
Anlässe und Projekte	28
Finanzen	32
Erfolgsrechnung 2017	34
Bilanz per 31. Dezember 2017	36
Anhang	38
Gewinnverwendung	43
Bericht der Revisionsstelle	44
Impressum	46

Einladung und Anträge

Einladung zur 96. ordentlichen Generalversammlung der Aktionärinnen und Aktionäre der AUTO AG SCHWYZ.

Donnerstag, 28. Juni 2018

17.00 Uhr Aula, 6422 Steinen

Anschliessendes Nachtessen, Restaurant Husmatt, 6422 Steinen

Traktanden

1. **Begrüssung und Feststellung der Präsenz**
2. **Bezeichnung des Sekretärs und der Stimmzähler**
3. **Geschäftsbericht, Jahresrechnung 2017 und Bericht der Revisionsstelle**

Anträge:

- a) Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2017 seien zu genehmigen.
- b) Der Gewinn des Geschäftsjahres 2017 von CHF 299'543 sei wie folgt zu verbuchen:

Zuweisung an Rücklage nicht abgeltungsber. Sparten	50'662
Zuweisung allgemeine Reserven	248'881
<hr/>	
Vortrag auf neue Rechnung	0

4. **Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates**

Antrag: Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sei für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

5. **Wahlen Verwaltungsrat und Revisionsstelle**

Es finden keine Wahlen statt. Die Amtsperioden des Verwaltungsrats und der Revisionsstelle dauern bis 2019.

6. **Ordentliche Revision**

Antrag: Die Jahresrechnung der AUTO AG SCHWYZ sei mit Wirkung für das Geschäftsjahr 2018 durch eine ordentliche Revision im Sinne von Art. 728 ff. OR zu prüfen.

7. Statutenänderung

Antrag: Statutenänderungen gemäss separater Beilage.

8. Informationen

9. Verschiedenes

Stimmrecht

Stimmberechtigt sind die am 1. Juni 2018 im Aktienregister eingetragenen Namensaktionärinnen und Namensaktionäre.

Vertretung

Für die Vollmachtserteilung ist die Vollmacht auf dem Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Die Vertretungsvollmacht kann nur an eine Mitaktionärin oder einen Mitaktionär erteilt werden.

Protokoll

Das Protokoll der Generalversammlung vom 29. Juni 2017 kann im Büro der AUTO AG SCHWYZ, Busdepot Diesel, Gotthardstrasse 10, 6438 Ibach, eingesehen werden und liegt an der Generalversammlung 2018 auf.

Sonstige Hinweise

Gegen Vorweisen dieser Einladung wird auf dem Streckennetz der AUTO AG SCHWYZ am Tag der Generalversammlung Gratisfahrt gewährt.

Anschliessend an die Generalversammlung sind alle herzlich zum Nachtessen im Restaurant Husmatt in Steinen eingeladen.

Detaillierte Informationen zu den Fahrgelegenheiten an die Generalversammlung sind auf dem Beiblatt der Einladung aufgeführt.

Schwyz, 4. Mai 2018

Im Namen des Verwaltungsrates
Dr. Reto Wehrli



1992 hat ein intelligenter amerikanischer Professor ein weltweit beachtetes Buch veröffentlicht. Darin vertrat er die Ansicht, nach dem Ende der Sowjetunion und dem Mauerfall in Deutschland gebe es auf weltpolitischer Ebene keine grundlegenden Widersprüche mehr. Demokratie und freie Marktwirtschaft seien die einzigen funktionierenden Gesellschaftsmodelle, ihnen alleine gehöre die Zukunft. Er verkündete das «Ende der Geschichte».

Inzwischen wissen wir: Das Gegenteil ist wahr. Nach Jahrzehnten der relativen Ruhe ist es in den letzten 25 Jahren erst richtig losgegangen. Humanitäre Katastrophen, Völkerwanderung, der Aufstieg Chinas, der Abstieg des Westens und vor allem der drohende ökologische Kollaps sind nur einige wenige der fundamentalen Problemfelder, die uns heute und in den kommenden Jahrzehnten beschäftigen.

Irrtümer sind keine Exklusivität der Politik. Der Chef des amerikanischen Patentamtes meinte im Jahr 1899, alles, was zu erfinden sei, sei nun tatsächlich erfunden und man könne das Patentamt schliessen. Das ist irgendwie verständlich. Erst kurz zuvor waren beispielsweise die Dampfmaschine, Telefon und Telegraf, Auto, Flugzeug und bedeutende Durchbrüche in Physik, Chemie und Medizin ans Tageslicht getreten.

Der Chef des Patentamtes würde wohl staunen, womit sich die AUTO AG SCHWZ heute so beschäftigt. Betriebsführung mittels GPS, die Rückkehr des Elektroantriebs (die ersten Autos waren Elektrofahrzeuge!), diverse Apps, vielleicht bald schon autonomes Fahren und viele weitere Erkenntnisse und Hilfsmittel sind im Begriff, unser gewohntes Leben radikal zu verändern. Wir wissen nicht genau wie, aber wir wissen mit Sicherheit, dass unsere Enkel ein wesentlich anderes Leben führen werden. Namentlich die Mobilität wird eine andere sein. Dass es die AUTO AG SCHWYZ in ihrer heutigen Form noch geben wird, ist eher fraglich.

Das heisst natürlich nicht, dass wir aufhören. Ganz im Gegenteil. Unser Unternehmen ist gefordert, Brücken in die Zukunft zu bauen. Diese Brücken braucht es auf technischer, organisatorischer und personeller Ebene. Die laufende Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates wird immer wichtiger.

Diesseitige Fundamente solcher Brücken sind eine solide finanzielle Lage, eine hochkompetente Geschäftsleitung und Menschen auf allen Ebenen, die Freude an ihrer Arbeit haben. All das ist bei uns zum Glück gegeben, wie ein Blick in diesen Geschäftsbericht bestätigt. Zwar sind die Zahlen unserer Rechnung nicht mehr so gut, wie in den Jahren zuvor. Aber sie sind grundsolide. Und dass vorne links im Bus immer noch Menschen sitzen, zeigen die positiven Rückmeldungen unserer Kundinnen und Kunden. (Die sind übrigens auch immer noch Menschen.)

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesem guten Unternehmen dienen.



Dr. Reto Wehrli
VR-Präsident AUTO AG SCHWYZ

Die 95. ordentliche Generalversammlung der AUTO AG SCHWYZ fand am 29. Juni 2017 im Berufsbildungszentrum (BBZG) in Goldau statt. An der Generalversammlung waren 71 Aktionärinnen und Aktionäre anwesend, die insgesamt 459 Stimmen vertraten. Die Generalversammlung genehmigte einstimmig den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2016. Ausserdem wurde den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2016 einstimmig Entlastung erteilt.

Die zweijährigen Amtsperioden der Verwaltungsräte und der Revisionsstelle liefen 2017 aus. Die Verwaltungsräte Dr. Reto Wehrli, Hugo Berchtold, Patrick von Reding und Theo Schelbert wurden für eine weitere Amtsperiode bis zur Generalversammlung 2019 bestätigt. Stefan Schnüriger trat per 29. Juni 2017 aus dem Verwaltungsrat der AUTO AG SCHWYZ zurück. Neu wurde Prof. Dr. Ulrich Weidmann für zwei Jahre in den Verwaltungsrat gewählt. Dr. Reto Wehrli wurde in seinem Amt als Präsident bis 2019 bestätigt. Auch bestätigt wurde die Revisionsstelle PriceWaterhouse-Coopers AG, Luzern bis 2019.

Die Generalversammlung beschloss einstimmig die Jahresrechnung der AUTO AG SCHWYZ für das Geschäftsjahr 2017 durch eine ordentliche Revision im Sinne von Art. 728 ff. OR prüfen zu lassen.

Verwaltungsrat

Im Jahr 2017 behandelte der Verwaltungsrat 66 Traktanden an insgesamt sieben Sitzungen.

Verwaltungsrat

in VR seit

Dr. Reto Wehrli, Rechtsanwalt, Schwyz, Präsident	2001
Hugo Berchtold, Unternehmer, Steinhausen, Vizepräsident	2011
Stefan Schnüriger, Unternehmer, Sattel (bis GV 2017)	1998
Theo Schelbert, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Immensee	2005
Patrick von Reding, lic. oec. HSG, Seewen	2009
Prof. Dr. Ulrich Weidmann, Mitglied Schulleitung ETH Zürich, Zürich (ab GV 2017)	2017

Geschäftsleitung

in GL seit

André Diethelm, Zug, Direktor	2010
Patrick Schnellmann-Schärer, Siebnen, Leiter Produktion/Stv. Direktor	2010

Revisionsstelle

Mandat seit

PricewaterhouseCoopers AG, Luzern	2007
-----------------------------------	------



Reto Wehrli, Patrick Schnellmann-Schärer, Theo Schelbert, Ulrich Weidmann, André Diethelm, Hugo Berchtold, Patrick von Reding

Neues Verwaltungsratsmitglied



An der 95. Generalversammlung haben die Aktionäre der AUTO AG SCHWYZ Prof. Dr. Ulrich Weidmann als Ersatz für Stefan Schnüriger in den Verwaltungsrat gewählt. Ulrich Weidmann wurde 1963 in Chur geboren. Nach seinem Bauingenieurstudium und Doktorat an der ETH Zürich arbeitete er zwischen 1994 und 2004 bei den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). 2004 wurde Ulrich Weidmann als ordentlicher Professor an die ETH Zürich berufen, dort amtierte er von 2013 bis Ende 2015 als Vorsteher des Departements Bau, Umwelt und Geomatik. Seit 2016 ist er Vizepräsident Personal und Ressourcen an der ETH Zürich.

Das Forschungsinteresse von Ulrich Weidmann gilt dem Entwurf öffentlicher Personenverkehrssysteme, der Integration der Güterbahn in die Logistik, der Leistungsfähigkeit und Automation von Bahnsystemen sowie dem Fahrbahnbau.

Ulrich Weidmann war Mitglied mehrerer wissenschaftlicher und staatlicher Beiräte sowie von Gremien der Verkehrswirtschaft. Er ist unter anderem Verwaltungsrat der Verkehrsbetriebe Glattal und war regelmässig Experte in komplexen Infrastruktur- und Raumplanungsprojekten tätig. Zwischen 1990 und 1993 war er zudem Mitglied des Parlaments der Stadt Zürich.

Neue Leiterin Finanzen



Geschäftsleitungsmitglied und Leiter Finanzen Marco Leu hat im Frühling 2017 bekannt gegeben, eine neue Herausforderung als CFO/Leiter Finanzen bei der Titlis Bergbahnen AG anzutreten.

Erfreulicherweise konnte mit Frau Eszter Ammeter schnell eine sehr kompetente Nachfolgerin gefunden werden.

Frau Ammeter ist wohnhaft in Vitznau (LU) und verheiratet. Sie ist ausgebildete Fachfrau in Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis. Sie arbeitete 15 Jahre bei den Zugerland Verkehrsbetrieben und kennt das Finanzwesen im öffentlichen Verkehr dementsprechend in- und auswendig.

Vorzeitiger Heimfall Liegenschaft Depot Diesel

Seit dem Bau des Depots Diesel im Jahr 2002 bestand zwischen der AUTO AG SCHWYZ und der Victorinox AG ein langfristiger Baurecht- und Mietvertrag. Es war das Anliegen beider Parteien, dieses Vertragswerk vorzeitig aufzulösen und das Gebäude in den Besitz der AUTO AG SCHWYZ überzuführen.

In konstruktiven und von gegenseitig grossem Respekt geprägten Verhandlungen konnte eine Lösung gefunden werden und das Depot Diesel ging per 1. Januar 2017 ins Eigentum der AUTO AG SCHWYZ über.



Eintritte

01.01.	Andrea Jnglin	Kontrolleurin auf Abruf
01.02.	Christoph Küng	Bus-Chauffeur
01.02.	Daniel Marmet	Bus-Chauffeur
01.02.	Kilian Rebsamen	Bus-Chauffeur
01.04.	Pascal Reichlin	Mitarbeiter Reinigung
01.05.	Ernst Reichmuth	Bus-Chauffeur Ausbildung C zu D
01.05.	Christian Mettler	Teamleiter Fahrzeugreinigung und Gebäudeunterhalt
01.06.	Günther Horn	Bus-Chauffeur befristet bis 30.11.2017
01.06.	Remo Gnos	Bus-Chauffeur
01.06.	Fatmir Rexhepi	Bus-Chauffeur
01.06.	Philipp Schuler	Bus-Chauffeur
01.06.	Damian Stampfli	Kontrolleur auf Abruf
17.07.	Eszter Ammeter	Leiterin Finanzen
01.09.	Walter Huser	Kontrolleur auf Abruf
01.10.	Samuel Messerli	Stv. Leiter Werkstatt
01.11.	Lothar Camenzind	Bus-Chauffeur
01.11.	Andy Gwerder	Chauffeur D1 und Mitarbeiter Reinigung
01.11.	Vlado Vuleta	Bus-Chauffeur
01.11.	Xaver Hürlimann	Bus-Chauffeur auf Abruf
01.11.	Martin Ebnetter	Bus-Chauffeur auf Abruf
01.12.	Daniel Imhof	Mitarbeiter Werkstatt

Austritte

22.02.	Vitor Cunha da Silva	Bus-Chauffeur
31.03.	Gerhard Brücker	Bus-Chauffeur
30.04.	Paul Schnidrig	Bus-Chauffeur
31.05.	Arnold Sinoli	Bus-Chauffeur auf Abruf
31.05.	Kurt Würsch	Kontrolleur auf Abruf
30.06.	Kilian Rebsamen	Bus-Chauffeur
31.08.	Hans Amstutz	Bus-Chauffeur auf Abruf
31.08.	Beda Gwerder	Bus-Chauffeur 60%
31.08.	Marco Leu	Leiter Finanzen
31.10.	Sven Heinrich	Leiter Werkstatt
31.10.	Lea Furrer	Projekte (Teilzeit)
30.11.	Günther Horn	Bus-Chauffeur befristet bis 30.11.2017
30.11.	Michael Annen	Mitarbeiter Werkstatt
31.12.	Beat Steiner	Bus-Chauffeur auf Abruf

Pensionierungen

31.01.	Josef Fedier	Bus-Chauffeur
31.05.	Edith Schlumpf	Reinigungsfachfrau 60%
31.07.	Matthias Gessner	Bus-Chauffeur (weiterhin im Fahrdienst tätig)

Dank und Willkommen

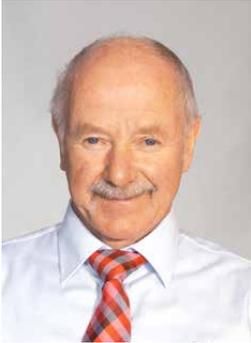
Das Personal der AUTO AG SCHWYZ leistete im Jahr 2017 insgesamt 179'939 Arbeitsstunden (Vorjahr: 173'917 Stunden; +3.3%). Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken allen Mitarbeitenden der AUTO AG SCHWYZ herzlich für ihren grossen Einsatz und ihre Verbundenheit mit dem Unternehmen. Speziell heisst er die Neueintretenden in den Reihen der AUTO AG SCHWYZ willkommen und wünscht ihnen viel Freude und Befriedigung bei ihrer anspruchsvollen Arbeit.

Jubilare ab 20 Dienstjahren

35 Dienstjahre

Franz Ulrich

Eintritt 1. März 1982



Der sportliche Franz Ulrich verbringt seine Freizeit am liebsten beim Skifahren, Wandern, Velofahren oder mit Arbeiten in seinem Garten. Seitdem er 2016 pensioniert wurde, gehören auch die Fahrdienstesätze für die AUTO AG SCHWYZ zu seinen Hobbys. Zu seinen schönsten Erlebnissen bei der AUTO AG SCHWYZ zählen die Bahnersatzfahrten auf der Strecke Göschenen – Andermatt und der Einsatz als Shuttlefahrer am Engadiner Skimarathon.

35 Dienstjahre

Josef Schnüriger

Eintritt 1. April 1982



Josef Schnüriger wurde im Jahr 2015 bei der AUTO AG SCHWYZ pensioniert. Da er die Arbeit und die Wertschätzung seitens der Geschäftsleitung sehr schätzt, ist er im Teilzeitpensum immer noch im Fahrdienst tätig. Er hat viele schöne Erinnerungen an Erlebnisse mit Kunden, die bis zur bleibenden Freundschaft geführt haben. Seine Freizeit verbringt er am liebsten mit seiner Familie, beim Wandern, Ski- oder Velofahren.

25 Dienstjahre

Markus Waldis

Eintritt 2. November 1992



Markus Waldis legt viel Wert auf seine Gesundheit. Dementsprechend verbringt er seine Freizeit gerne draussen in der Natur und geht mit seiner Frau und seinem Hund wandern oder mit dem Boot auf den See. Er verrichtet auch gerne Umgebungsarbeiten bei seinem Haus und schaut zu seinen vier Ziegen. Ebenfalls schraubt er gerne an seinem alten Bühler Traktor Jahrgang 1955 rum. Markus Waldis fährt für sein Leben gerne Bus und Lastwagen. Zu seinen schönsten Erlebnissen bei der AUTO AG SCHWYZ zählen die Einsätze am Engadiner Skimarathon und die Sonderfahrten mit dem Saurer Oldtimer.

20 Dienstjahre

Josef Auf der Maur

Eintritt 1. Mai 1997



Josef Auf der Maur ist ein Familienmensch. Seine Freizeit verbringt er gerne mit Arbeiten an seinem Haus, aktuell ist er gerade dabei, das Haus energetisch zu sanieren. Es wird eine neue Solaranlage und eine Wärmepumpe geben, ausserdem wird die Fassadenisolation optimiert. Seine Leidenschaft für das Busfahren hat nach 20 Jahren noch nicht nachgelassen. Besonders gefällt es ihm, bei schönem Wetter auf der Rivieralinie entlang des Vierwaldstättersees unterwegs zu sein.

Mitarbeitende per 31. Dezember 2017

A Urs Achermann, Eugen Affentranger, Eszter Ammeter, Walter Annen, Josef Auf der Maur. **B** Rolf Bächtold, Adelbert Baggenstos, Ruedi Baggenstos, Josip Baric, Anton Betschart, Jürg Betschart, Theodor Betschart, Roland Birrer, Isabelle Blum, Rafael Burgener, Bernhard Bürgler. **C** Lothar Camenzind, Roger Camenzind. **D** Bekim Dedaj, Jacqueline De Oliveira Matos, Daniele Dell'Olivo, Fides Catharina Dell'Olivo, André Diethelm, Rahel Durrer. **E** Martin Ebnetter, Othmar Emmenegger. **F** Salvatore Failla, Roland Fischer, Stefan Föhn. **G** Nico Gasser, Matthias Gessner, Monika Giaretta, Monika Gillmann, Manuela Gisler, Werner Gisler, Perparim Gjokaj, Kurt Gloor, Remo Gnos, Peter Graber, Michel Grandjean, Andy Gwerder, Meinrad Gwerder. **H** Otto Haab, Merijn Hagen, Franz Hediger, Pascal Heinrich, Walter Heinzer, Thomas Herger, Walter Herger, Meinrad Holdener, Naim Hoxha, Claudia Hunkeler, Xaver Hürlimann, Walter Huser. **I** Daniel Imhof, Othmar Imhof, Thomas Imhof. **J** Andrea Jnglin. **K** Marcel Kieliger, Josef Krummenacher, Rafete Kryeziu, Sami Kryeziu, Christoph Küng. **L** Markus Landolt. **M** Massimiliano Manella, Thomas Märchy, Daniel Marmet, Liridon Mehmeti, Samuel Messerli, Christian Mettler, Edi Mettler. **N** Marco Näf. **R** Albert Reichlin, Erna Reichlin, Karl Reichlin, Pascal Reichlin, Ernst Reichmuth, Fatmir Rexhepi, Roman Rickenbacher, Daniel Roos. **S** Dusko Sakotic, Adi Schelbert, Guido Schelbert, Heinz Schmid, Walter Schmidig, Patrick Schnellmann-Schärer, Josef Schnüriger, Ruedi Schnüriger, Joris Scholte, Josef Schöpfer, Peter Schuh, Erika Schuler, Frowin Schuler, Karl Schuler, Philipp Schuler, Milaim Shala, Beat Stadelmann, Damian Stampfli, Josef Staub, Beat Steiner, Berta Steiner, Hans Steiner, Oliver Steiner, Ruedi Steiner, Jörg Stöckli, Daniel Sturm-Bürgler. **T** Leonhard Truttmann, Therese Tschan. **U** Claude Uhlmann, Franz Ulrich. **V** Karl Villiger, Vlado Vuleta. **W** Markus Waldis, Stefan Walker. **Z** Herbert Zehnder, Hans-Peter Z'graggen, Aline Zweifel

Weiterbildungen

Mitarbeitende
Fahrdienst

- Adelbert Baggenstos (Leiter BEZ): Seminar «Erfolgreich führen»
 - Pascal Heinrich: Betriebs- und Praxisausbildner für Bus-Chauffeure im öffentlichen Verkehr
-

Mitarbeitende
Werkstatt

- Michael Annen: Kurs «Bus Klimaanlage»
 - Roman Rickenbacher (Leiter Werkstatt): Kurs für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner in Lehrbetrieben, Seminar «Erfolgreich führen»
 - Samuel Messerli (Stv. Leiter Werkstatt): Kombikurs (analog und digital) für Tachographen und Kontrollgeräte
-

Mitarbeitende
Verwaltung
und Verkauf

- André Diethelm (Direktor): Fachanlass für Stiftungsratsmitglieder der Credit Suisse (Schweiz) AG anlässlich der Publikation der Pensionskassenstudie
- Patrick Schnellmann-Schärer (Leiter Produktion / Stv. Direktor): Seminar «Gesund im Kopf – Fit im Job, Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz»
- Stefan Walker (Sachbearbeiter Personaleinsatzplanung): Seminar «Erfolgreich führen», Kurs «AZG und AZGV Arbeitszeiten im öV», Seminar «Gesund im Kopf – Fit im Job, Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz»
- Roger Camenzind (Sachbearbeiter Personaleinsatzplanung): Seminar «Erfolgreich führen»
- Isabelle Blum (Personalfachfrau): Kurs «Resilienz Umgang mit Druck und Emotionen»

CZV-Kurs 2017

Die Chauffeurzulassungsverordnung (CZV) verpflichtet jeden berufstätigen Chauffeur für die fünfjährige Verlängerung seines Fahrerqualifizierungsnachweises zu 35 Stunden Weiterbildung in Form von CZV-anerkannten Kursen. Die AUTO AG SCHWYZ bietet ihren Mitarbeitenden jedes Jahr interne Tageskurse von mindestens sieben Stunden an. Im Berichtsjahr durften dementsprechend alle Bus-Chauffeure der AUTO AG SCHWYZ zwischen März und Oktober 2017 ein Fahrsicherheitstraining in Seelisberg absolvieren.

In einem kurzen Theorieteil wurde das Wissen rund um den Bremsweg aufgefrischt. Auf dem Gelände des Eventcenter Seelisberg konnte dann das Gelernte mit Solo- und Gelenkbussen ausprobiert und geübt werden.



Solobus auf dem Gelände des Eventcenter Seelisberg

ITCS (Intermodal Transport Control System)

Das betriebliche Hauptprojekt im Berichtsjahr war, das in die Jahre gekommene Leitstellensystem POIS durch ein modernes ITCS abzulösen. Die Anforderungen im öffentlichen Verkehr sind in den letzten Jahren gestiegen und die Lieferung von Echtzeitdaten (für die Fahrgastinformationssysteme an Haltestellen, Bahnhöfen und Zügen) sind neu eine Vorgabe der Besteller. Mit dem neuen ITCS kann die AUTO AG SCHWYZ nun diese Auflagen erfüllen. Ebenfalls besteht dadurch neu eine Schnittstelle vom Planungssystem epon in das ITCS, was die administrativen Arbeiten erleichtert.

Fahrzeugreinigung:

Im Verlaufe des Jahres 2017 hat die Geschäftsleitung entschieden per 31.12.2017 den Vertrag mit der externen privaten Reinigungsfirma zu kündigen und die Fahrzeuginnenreinigung wieder inhouse durchzuführen. Berechnungen haben ergeben, dass die Arbeit mit eigenem Personal effizienter und kostengünstiger ausgeführt werden kann.

Angebotsentwicklung

Auf das Fahrplanjahr 2017 wurden folgende Anpassungen vorgenommen:

Linie 2:

Die Frühkurse von Gersau nach Schwyz wurden während der Woche vereinheitlicht. Somit verkehrt ein Bus bereits um 05.31 Uhr ab Gersau, Wehri nach Schwyz, Post. Der nächste Kurs folgt um 05.46 Uhr ab Gersau, Wehri (bisher 05.40 Uhr). Durch diese Anpassung konnten die Zuganschlüsse in Brunnen verbessert werden.

Linie 3:

Auf vielseitigen Wunsch verkehrt der Bus um 08.36 Uhr nun täglich (bisher nur am Wochenende) ab Schwyz, Bahnhof nach Rickenbach, Stalden. Dadurch konnte die Rotenfluebahn besser erschlossen werden. Die Rückfahrt erfolgt um 09.01 Uhr ab Rickenbach, Stalden. Ebenfalls verkehrt die bisherige Leerfahrt um 19.59 Uhr von Rickenbach, Stalden nach Schwyz, Post neu als offizieller Kurs.

Linie 31:

Die Linie 31 verkehrt ab Schwyz, Post in alle Richtungen ab Perron C. Mit dieser Umstellung konnte die Kapazität der Kante D am Abend verbessert werden.

Kleine Änderungen:

Auf den Linien 1, 2, 5, 7 und 29 wurden die Fahrzeiten im Minutenbereich angepasst. Auf der Linie 2 wurden einzelne Busse an die neuen Taktfahrzeiten ab Fahrplan 2016 angepasst.

Namensänderungen Haltestellen:

Folgende Haltestellen haben einen neuen Namen erhalten:

- Rickenbach, Post → Rickenbach, Dorf
- Ibach, Post/Kirche → Ibach, Kirche
- Morschach, Post → Morschach, Dorf

Grossauftrag Bahnersatz Cluster SOB

Aufgrund von Bauarbeiten an Gleisen zwischen Pfäffikon – Wollerau – Samstagern konnte die AUTO AG SCHWYZ im Auftrag der Schweizerischen Südostbahn AG (SOB) Bahnersatzfahrten betreiben. Am 21. Mai 2017 starteten die Vorarbeiten des Grossprojekts und somit die Wochenendeinsätze für die AUTO AG SCHWYZ. Während der Totalsperre der Gleise vom 10. Juli bis 11. August 2017 fuhr die AUTO AG SCHWYZ täglich. Die Nacharbeiten wurden wieder mit Wochenendeinsätzen bis zum 7. September 2017 gemacht. Personelle Unterstützung erhielt die AUTO AG SCHWYZ von der Busbetriebe Bamert GmbH sowie von verschiedenen Einzelunternehmen.

Bahnersatz- und Extrafahrten

Die AUTO AG SCHWYZ durfte 2017 insgesamt 114 Extrafahrtenaufträge (Vorjahr: 99) und 10 Bahnersatzaufträge (Vorjahr: 13) ausführen. Darunter waren wiederum der Winter-Parkplatzshuttle für die Stoosbahnen AG, ein zweiwöchiger Einsatz an der Ski-WM in St. Moritz und ein Wochenendeinsatz am Ski-Marathon im Engadin.

Unfälle

Glücklicherweise blieb die AUTO AG SCHWYZ im Berichtsjahr von schwerwiegenden Unfällen verschont, namentlich von solchen mit Personenschäden.

Neue Fahrzeuge:

Im Juni nahm die AUTO AG SCHWYZ von EVOBUS (Schweiz) AG zwei neue Citaro Euro 6 Gelenkbusse in Empfang. Die beiden neuesten Fahrzeuge der Flotte verfügen über USB-Steckdosen für die Fahrgäste. Die Fahrzeuge wurden erstmals an der 95. Generalversammlung der AUTO AG SCHWYZ eingesetzt und dort in einem feierlichen Rahmen durch den Pfarrer Hugo Rossi der Goldauer Kirche gesegnet.



Bustaufe an der 95. Generalversammlung

Passagierzahlen: Der Trend zeigt wieder nach oben

Nachdem die Frequenzzahlen im vergangenen Jahr leicht rückläufig waren, konnte im Berichtsjahr wieder ein kleines Wachstum verzeichnet werden. Insgesamt konnte die Anzahl Einsteiger gegenüber dem Vorjahr um 2.9% gesteigert werden.

Linie	2017	2016	2015
1 Arth-Goldau – Schwyz – Muotathal, Hölloch	794'703	805'081	792'805
2 Schwyz, Post – Gersau – Küssnacht, Bahnhof	2'045'422	2'039'103	2'087'660
3 Seewen – Ibach – Rickenbach, Stalden	547'379	465'527	444'353
4 Brunnen, Bahnhof – Morschach, Luftseilbahn	248'764	243'225	255'683
5 Schwyz, Post – Ibergereg – Oberiberg	18'382	14'995	16'911
6 Muotathal, Post – Bisisthal, Sahlí Seilbahnstation	12'750	12'340	12'472
7 Schwyz, Bahnhof – Sattel – Biberbrugg, Bahnhof	468'118	441'951	417'036
9 Ortsbus Weggis	18'677	19'497	17'933
20 Schwyz, Post – Steinen, Bahnhof	127'414	121'505	115'537
23 Goldau – Steinerberg – Sattel ¹	23'569	23'017	-
27 Küssnacht, Bahnhof – Küssnacht, Fänn Nord	21'485	23'602	22'990
28 Vitznau – Küssnacht – Rotkreuz, Bahnhof Nord	62'056	69'983	66'842
29 (Meggen) Küssnacht – Root D4, Bahnhof ²	41'314	39'194	68'166
30 Ortsbus Schwyz (Mangelegg / Spital) ³	139'379	125'316	148'196
31 Ortsbus Schwyz (Schönenbuch) ³	52'722	53'154	68'048
Total	4'622'134	4'497'450	4'534'632

¹ betrieben von ZVB

² ab 2016 ohne Streckenabschnitt Meggen–Küssnacht

³ Umstellung Zählssystematik per Anfang 2016

AUTO AG
SCHWYZ



Kundenreaktionen

2017 sind bei der AUTO AG SCHWYZ insgesamt 147 Kundenreaktionen erfasst worden (Vorjahr: 103). Die meisten wurden auf der Homepage über den Link «Lob und Kritik» erfasst. Fast die Hälfte betraf das Fahrpersonal (71), gefolgt von 43 Mitteilungen zu Fahrplan und Planung. Ebenfalls wurden 14 positive Rückmeldungen erfasst.

(Umsatz-) Entwicklung im Reise- und Informationszentrum (RIZ)

Der Umsatz im RIZ hat sich nach dem Einbruch infolge Einführung des SwissPass beinahe auf Vorjahresniveau eingependelt. Das ist umso erfreulicher, da sich die Umstrukturierungen von Drittpartner (u.a. Poststellen) negativ auf den Bestimmungseingang und somit den Umsatz auswirkten. Kundenfreundliche Öffnungszeiten, viele persönliche Kontakte, kompetente Beratung («und etwas mehr») sowie das hohe Fachwissen der Mitarbeitenden sind weiterhin das Rückgrat unserer Verkaufsstelle.

Um der rückläufigen Tendenz entgegenzuhalten, wurde im Dezember 2017 ein eigener Webshop in Betrieb genommen. Der Webshop bietet dem Kunden die Möglichkeit zur einfachen und kundenfreundlichen Bestellung. Dies vor allem auch, weil die Abonnemente verschiedener Tarifverbände seit dem Dezember 2017 neben GA und Halbtax-Abos auch auf den SwissPass geladen werden.

Reisende ohne gültigen Fahrausweis

2017 wurden insgesamt 40'499 Fahrgäste kontrolliert (Vorjahr: 38'829). Davon konnten 547 Fahrgäste keinen gültigen Fahrausweis vorweisen (Vorjahr: 225). Die Quote der Reisen ohne gültigen Fahrausweis steigt somit von 0.6% im Vorjahr auf 1.35%. Der Anstieg der Quote ist darauf zurückzuführen, dass der Fronteinstieg aufgehoben wurde und dadurch auch am Abend ab 21.00 Uhr die Billettkontrolle durch die Stichkontrolle und nicht mehr durch den Bus-Chauffeur gemacht wird.

Fundgegenstände

Rund 34% von den insgesamt 1'160 Gegenständen, die im Berichtsjahr in den Fahrzeugen zurückgelassen wurden, konnten ihren Besitzern vermittelt werden. 43 Wertgegenstände wurden der Polizei übergeben. Bei der AUTO AG SCHWYZ gingen im Berichtsjahr gesamthaft 341 Verlustmeldungen ein. Diese Werte sind leicht höher als im Vorjahr.

Anlässe und Projekte

«AUTO AG SCHWYZ bewegt»

Das Thema «Xundheitsförderung» stand auch im Berichtsjahr im Vordergrund. So wurde monatlich eine gemeinsame Aktivität organisiert, an der alle Mitarbeitenden teilnehmen konnten. Die Angebote wurden rege genutzt. Nebst sportlichen Aktivitäten wie Unihockey, Badminton, Fussball, Basketball oder einer Skitour standen auch ruhigere Anlässe auf dem Programm, wie eine Führung durch das Rothenthurmer Hochmoor oder Kleinkaliberschossen.



Wanderung durch das Rothenthurmer Hochmoor



Biketour Ibergeregg



Skitour

Pensioniertenausflug

Die Pensionierten der AUTO AG SCHWYZ unternahmen am 11. Mai 2017 zusammen mit ihren Partnerinnen und Partnern und der Geschäftsleitung einen Ausflug nach Spreitenbach. Dort besichtigten sie nach einem köstlichen Mittagessen die Zweifel Pomy-Chips AG. Die Ausflugsgruppe wurde durch den ganzen Herstellungsprozess geführt. Angefangen bei der Lagerung der Kartoffeln, über die Wasch- und Schneideanlagen bis zur riesigen Fritteuse und dem anschliessenden Würzen der nun fertigen Chips. Nach der Führung durften sich alle durch das Sortiment der Zweifel Pomy-Chips probieren.



Pensioniertenausflug zur Zweifel Pomy-Chips AG

Kurs für Seniorinnen und Senioren

Bereits zum dritten Mal fand am 1. Mai 2017 der Kurs «Mobil sein und bleiben» für Senioren und Seniorinnen statt. Der Kurs wurde wiederum von «rundum mobil» organisiert und mit lokalen Standortpartnern, unter anderem der AUTO AG SCHWYZ, durchgeführt. Der erste Teil des Kurses beinhaltete verschiedene Beiträge zum Thema Mobilität im Alter. Anschliessend wurden den insgesamt 23 Teilnehmenden im Praxisteil die Billettautomaten erklärt, sicheres Verhalten im Bus geübt und in Begleitung eines Vertreters der Kantonspolizei Schwyz knifflige Verkehrsregeln erläutert. Der Kurs wurde sehr geschätzt und wird auch im kommenden Jahr wieder stattfinden.

Neue Dienstuniform

Im Berichtsjahr wurde intensiv an der Neubeschaffung der Dienstuniform gearbeitet. Insbesondere das neue Design wurde festgelegt. Pünktlich auf die Generalversammlung 2017 erhielt die AUTO AG SCHWYZ die ersten Dienstkleider und präsentierte diese stolz den Aktionärinnen und Aktionären. Seit November 2017 sind alle Bus-Chauffeure in der neuen Uniform anzutreffen und auch das Kundenberatererteam vom Reise- und Informationszentrum präsentiert sich im neuen Design.

Anlass für die Besteller

Der Bestelleranlass bietet eine Plattform, um sich in einem gemütlichen Rahmen über aktuelle Entwicklungen im öffentlichen Verkehr zu informieren und sich zum Thema Mobilität auszutauschen. Am Freitag, 22. September 2017, begrüßte die AUTO AG SCHWYZ an ihrem fünften Bestelleranlass die geladenen öV-Verantwortlichen der Gemeinden, Bezirke, Kantone und des Bundes in ihrem Konzessionsgebiet. Als Gastredner hielt Prof. Dr. Ulrich Weidmann ein interessantes Referat zum Thema Elektromobilität.



AUTO AG SCHWYZ

AUTO AG
SCHWYZ

SZ · 6

Always
Onlin

Positives Geschäftsjahr

Im Geschäftsjahr 2017 darf die AUTO AG SCHWYZ ein positives Ergebnis ausweisen. Der Unternehmensgewinn nach Bildung Reserven nach PBG Art. 36 beträgt CHF 299'543. Unsere Geschäftsfelder im nicht Abgeltungsbereich entwickelten sich weiter positiv und generierten einen Gewinn von CHF 231'481.

Erfolgsrechnung

Erträge

Die Verkehrserträge aus dem konzessionierten Linienbetrieb betragen CHF 7'489'411, was einer Abnahme um 1.0% zum Vorjahr entspricht. Die Mindereinnahmen sind auf Verteilschlüsselanpassungen im Tarifverbund Schwyz sowie auch beim direkten Verkehr Schweiz (GA, Halbtax-Abo etc.) zurückzuführen. Die Nebenerträge entwickelten sich im vergangenen Jahr dank Bahnersatz- und Extradfahrten wiederum positiv. Durch den Kauf des Gebäudes Diesel sind die Baurechtzinseinnahmen von CHF 240'000 entfallen.

Die Abgeltungsleistungen (Bund/Kantone/Gemeinden) sind um 4.3% auf CHF 7'610'667 gesunken. Die Abgeltung pro Kilometer konnte um CHF 0.26 gesenkt werden.

Aufwände

Der grösste Kostenblock als reines Dienstleistungsunternehmen ist der Personalaufwand. Im vergangenen Berichtsjahr wendete die AUTO AG SCHWYZ dafür CHF 9'814'671 auf, was einer Zunahme von CHF 100'546 entspricht. Die Mehrkosten sind hauptsächlich aufgrund des SOB Bahnersatzauftrages zustande gekommen.

Der ordentliche Betriebsaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um 0.04% auf CHF 16'968'335 gestiegen. Durch den Erwerb der Liegenschaft Diesel sind die Mietkosten von CHF 440'000 entfallen. Im Gegenzug sind dadurch bei den Abschreibungen Mehrkosten von CHF 131'812 entstanden. Für die geplanten Sanierungsarbeiten in den nächsten zwei Jahren wurden Rückstellungen in Höhe von CHF 200'000 gebildet.

Der Jahresgewinn vor Bildung Reserven Personenbeförderungsgesetz setzt sich wie folgt zusammen: Regionaler Personenverkehr CHF 204'187; nicht abgeltungsberechtigte Sparten CHF 75'993 und Nebengeschäfte (Bahnersatz- und Extradfahrten, Tankstelle etc.) CHF 155'488.

Bilanz

Das Umlaufvermögen reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 9'23'710 und beträgt per 31.12.2017 CHF 3'916'595. Das im Zusammenhang mit der Pensionskassen-Ausfinanzierung aufgenommene Darlehen bei der Schwyzer Kantonalbank konnte vollständig amortisiert werden. Es wurden keine zusätzlichen Fahrzeuge mittels Leasing fremdfinanziert. Die Leasingverbindlichkeiten sind Mitte Jahr ausgelaufen.

Das Anlagevermögen erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 1'360'100 und beträgt per 31.12.2017 CHF 9'204'636. Es wurden Abschreibungen in der Höhe von CHF 1'748'420 getätigt. Rückwirkend per 1. Januar 2017 konnte das Gebäude Diesel erworben werden. Es wurde im Berichtsjahr wiederum in die Fahrzeugflotte investiert. Insgesamt konnten zwei Gelenkbusse angeschafft werden. Ebenfalls wurde die in die Jahre gekommene Waschanlage erneuert.

Der Verschuldungsgrad (Fremdkapital im Verhältnis zum Gesamtkapital) sank gegenüber dem Vorjahr um 1.3% auf insgesamt 38.9%.

Die Rückstellungen per Ende 2017 belaufen sich auf insgesamt CHF 2'328'683 (Vorjahr: CHF 2'240'365). Im Bereich Pensionskasse konnten die Rückstellungen aufgrund Anpassung der Wertschwankungsreserve reduziert werden. Hingegen nahm die Rückstellung für kommende Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Pensionskassenwechsel und der damit verbundenen Verpflichtung der Ausfinanzierung der Umwandlungssatzdifferenz zu. Weiter konnte für geplante Sanierungsarbeiten am Hauptstützpunkt Diesel eine entsprechende Rückstellung gebildet werden.

Pensionskasse

Das Vorsorgewerk der AUTO AG SCHWYZ bei der Telco Pensinvest weist per 31.12.2017 einen Deckungsgrad von 114.4% aus. Die vorsorglichen Rückstellungen im Zusammenhang mit dem Vorsorgewerk wurden auf Basis aktueller technischer Berechnungen um insgesamt CHF 95'272 gesenkt und betragen per 31.12.2017 total CHF 803'277.

Schwyz, 4. Mai 2018

Dr. Reto Wehrli
Verwaltungsratspräsident

André Diethelm
Direktor

Erfolgsrechnung 2017

Betriebsertrag in CHF	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Verkehrsertrag	7'489'411	7'562'925
Abgeltung Bund	2'772'731	2'905'524
Abgeltung Kantone	3'400'205	3'599'252
Abgeltung Gemeinden und Bezirke	1'437'731	1'450'929
Ertrag aus Leistungen für Dritte	1'251'131	920'667
Übriger betrieblicher Ertrag	962'187	1'239'504
Total Betriebsertrag	17'313'396	17'678'801

	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Betriebsaufwand in CHF		
Personalaufwand	-9'814'671	-9'714'125
Verwaltungsaufwand	-2'413'982	-2'382'953
Unterhalt Fahrzeuge und Anlagen	-1'118'404	-1'017'133
Energie und Verbrauchsstoffe	-1'009'328	-1'080'439
Fahrdienstleistungen durch Dritte	-369'329	-419'577
Übriger betrieblicher Aufwand	-494'201	-726'278
Abschreibungen	-1'748'420	-1'621'237
Total Betriebsaufwand	-16'968'335	-16'961'740
Finanzaufwand	-1'608	-17'558
Finanzertrag	1'245	5'303
Ordentliches Betriebsergebnis	344'698	704'805
a.o. Ertrag Veränderung Rückstellung Vorsorgerisiko	95'272	36'359
Jahresgewinn vor Steuern	439'970	741'164
Direkte Steuern	-4'302	-10'971
Jahresgewinn vor Bildung Reserven Personenbeförderungsgesetz	435'668	730'193
Zuweisung Spezialreserve Art. 36 PBG (RPV)	-136'125	-295'724
Jahresgewinn	299'543	434'469

Bilanz per 31. Dezember 2017

Aktiven in CHF	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Umlaufvermögen	3'916'595	4'840'305
Flüssige Mittel	2'221'456	2'364'301
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	711'484	560'266
Übrige kurzfristige Forderungen	433'089	1'393'027
Vorräte	211'653	187'283
Aktive Rechnungsabgrenzungen	338'913	335'428
Anlagevermögen	9'204'636	7'844'536
Finanzanlagen	504	4
Sachanlagen	9'204'132	7'844'532
Total Aktiven	13'121'231	12'684'842

Passiven in CHF	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Fremdkapital	5'105'572	5'104'852
Kurzfristiges Fremdkapital	2'776'889	2'864'487
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	593'352	527'681
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	0	108'046
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	183'601	117'128
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'999'936	2'111'633
Langfristiges Fremdkapital	2'328'683	2'240'365
Rückstellungen	2'328'683	2'240'365
Eigenkapital	8'015'659	7'579'991
Aktienkapital	515'000	515'000
Gesetzliche Gewinnreserve	3'146'268	2'829'901
Spezialreserve Art. 36 PBG	3'600'472	3'464'347
Reserve nicht abgeltber. Sparten	454'376	336'274
Jahresgewinn	299'543	434'469
Total Passiven	13'121'231	12'684'842

A Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung 2017 der AUTO AG SCHWYZ mit Sitz in Schwyz wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die Rechnungslegung erfolgte unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Grundlage der Bewertung bilden die Anschaffungs- bzw. Herstellkosten (Prinzip der historischen Kosten).

1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zum Nominalwert bilanziert. Diese enthalten Kassenbestände, Postcheck- und Bankguthaben.

2 Forderungen aus Lieferungen/Leistungen

Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich Wertberichtigungen bilanziert. Das Delkredere wird wie folgt berechnet:

- Einzelwertberichtigung für risikobehaftete Forderungen von Bedeutung
- 5% pauschal für nicht einzeln bewertete Forderungen

3 Vorräte

Die Bewertung der Materialvorräte erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich Wertberichtigungen. Die Dieselvorräte wurden mit der Methode «First in – First out» bewertet.

4 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigungen bilanziert.

5 Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen bilanziert.

Langfristige Leasingverträge werden als Finanzleasing bilanziert, wenn im Wesentlichen alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Chancen des Leasingobjekts auf die AUTO AG SCHWYZ übergehen. Die Klassifizierung erfolgt zu Beginn des Leasingverhältnisses. Bei der Ersterfassung wird das Leasingobjekt zum tieferen Wert von Barwert der Leasingzahlungen und Verkehrswert aktiviert. Auf der Passivseite sind die entsprechenden Finanzleasingverpflichtungen ausgewiesen. Die Leasingraten werden in Zins- und Tilgungsbeträge aufgeteilt. Der Leasinggegenstand wird über die geschätzte Nutzungs- oder kürzere Leasingdauer abgeschrieben.

Zur Berechnung der planmässigen Abschreibungen werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungsmethoden angewandt:

Sachanlagen	Nutzungsdauer	Lineare Abschreibung
Grundstücke		keine Abschreibung
Gebäude	50 Jahre	2%
Gebäude Leichtbau/Installation	33–10 Jahre	3%–10%
Grossfahrzeuge	12–10 Jahre	8.3%–10%
Kleinfahrzeuge	8–4 Jahre	12.5%–25%
Übrige Sachanlagen	10–3 Jahre	10%–33%

6 Verbindlichkeiten (kurz- und langfristiges Fremdkapital)

Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert. Bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten handelt es sich um Verbindlichkeiten mit Fälligkeiten von weniger als zwölf Monaten sowie um kurzfristige Abgrenzungspositionen.

7 Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet für bezifferbare Risiken, bei denen ein Geldabfluss in der Zukunft wahrscheinlich ist, sowie auch nach dem Vorsichtsprinzip und zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens.

B Angaben, Aufschlüsselung, Erklärungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

8 Übrige kurzfristige Forderungen

Die grösste Position in den kurzfristigen Forderungen ist ein Kontokorrent bei der SBB in der Höhe von TCHF 407 (Vorjahr: TCHF 1'344).

9 Sachanlagen

Sachanlagenspiegel in TCHF	2017	2016
Grundstück Gotthardstrasse Ibach	341	341
Gebäude Depot Diesel	1'868	0
Fahrzeuge	6'132	6'245
Fahrzeuge im Leasing	0	254
Möblien, Einrichtungen, Betriebsmittel, etc.	685	777
Übrige Sachanlagen	178	228
Total Sachanlagen	9'204	7'845

10 Verbindlichkeiten (kurz- und langfristiges Fremdkapital)

Per 31.12.2017 bestand eine Verbindlichkeit gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung von TCHF 0 (VJ: TCHF 0).

Bei den kurzfristigen verzinslichten Verbindlichkeiten von TCHF 0 (VJ: TCHF 108) handelt es sich um Darlehen der Schwyzer Kantonalbank sowie Leasingverbindlichkeiten der Credit Suisse AG.

Fahrzeug Leasingverbindlichkeiten (bilanziert) in TCHF	Restlaufzeit <1 Jahr	Restlaufzeit 1–5 Jahre	Restlaufzeit über 5 Jahre	Total
Stand 31.12.2016	53	0	0	53
Stand 31.12.2017	0	0	0	0

11 Rückstellungen

Rückstellungsspiegel in TCHF	2017	2016
Rückstellung rückständige Arbeitstage Betrieb	785	801
Rückstellung MwSt. auf Zollrückerstattung	139	139
Rückstellung Vorsorgerisiko	803	898
Rückstellung Unterhalt Hauptstützpunkt Diesel	602	402
Total Rückstellungen	2'329	2'240

12 Spezialreserve Art. 36 PBG

Gemäss Art. 36 des Personenbeförderungsgesetzes (PBG) müssen mindestens zwei Drittel des Überschusses aus abgeltungsberechtigten Verkehrssparten der Spezialreserven zur Deckung künftiger Fehlbeträge zugewiesen werden. Die Linien des regionalen Personenverkehrs weisen einen Überschuss von CHF 204'187 auf. Zwei Drittel dieses Überschusses ergeben eine Zuweisung von CHF 136'125.

Die Rechnung 2017 schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 299'543 (Vorjahr CHF 434'469). Der Generalversammlung wird beantragt, die Gewinnverwendung gemäss Vorschlag zu genehmigen.

C Weitere Angaben

13 Eigentumsbeschränkung für eigene Verpflichtungen

Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven in TCHF	2017	2016
Buchwert Grundstück Gotthardstrasse 10, Ibach	341	341
Grundpfandrechte zur Sicherstellung von Krediten	3'700	3'700
Beanspruchte Kredite	0	55
Aktiven unter Eigentumsvorbehalt in TCHF	2017	2016
Buchwert Fahrzeuge im Leasing	0	254
Leasingverbindlichkeiten	0	53

14 Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt wie im Vorjahr im Jahresdurchschnitt nicht über 250 Mitarbeitenden.

15 Nettoauflösung stille Reserven

Die AUTO AG SCHWYZ hat im Berichtsjahr keine stillen Reserven aufgelöst (Vorjahr: CHF 0).

16 Sach- und Haftpflichtversicherungen

Zusätzliche Angaben (gem. Art. 3 Abs. 2 RKV)

Art der Versicherung	Deckungssumme in Mio CHF	
	2017	2016
Betriebshaftpflicht VVST	100.0	100.0
Organ-Haftpflicht Zürich	1.0	1.0
Betriebs-Unterbrechung Helvetia	3.0	3.0
Gebäudeversicherung Helvetia	6.3	0.0

17 Information Bundesamt für Verkehr

Das BAV hat in Ergänzung zur Revision durch die statutarische Revisionsstelle die subventionsrechtlich relevanten Positionen in der Bilanz und Rechnung mit Stichproben auf wesentliche Fehlaussagen geprüft. Gemäss Schreiben vom 24. April 2018 ist das BAV dabei auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen zu schliessen wäre, dass die Jahresrechnung 2017 sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem Subventionsgesetz und dem damit verbundenen Spezialrecht entsprechen.

Vorschlag zur Verwendung des Jahresergebnisses per 31. Dezember 2017

	31.12.2017 CHF	31.12.2016 CHF
Gewinn- / Verlustvortrag	0	0
Jahresgewinn	299'543	434'469
Gewinnverwendung		
Jahresgewinn regionaler Personenverkehr	68'062	147'862
Zuweisung an allgemeine Reserven	68'062	147'862
Jahresgewinn nicht abgeltungsber. Sparten	75'993	177'153
Zuweisung an Rücklage nicht abgeltungsberechtigter Sparten	50'662	118'102
Zuweisung an allgemeine Reserven	25'331	59'051
Jahresgewinn Nebengeschäfte	155'488	109'454
Zuweisung an allgemeine Reserven	155'488	109'454
Vortrag auf neue Rechnung	0	0



Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Auto AG Schwyz
Schwyz

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Auto AG Schwyz bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang (Seiten 34 bis 42) für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemes-

senheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Bruno Häfiger Roger Leu

Revisionsexperte Revisionsexperte
Leitender Revisor

Luzern, 4. Mai 2018



LUFTHANSA

H. Schmidt



LUFTHANSA

AUTO AG SCHWYZ

Kontakt

96. Geschäftsbericht 2017

AUTO AG SCHWYZ
Bahnhofstrasse 4
Postfach 658
6431 Schwyz

041 817 75 00
info@aags.ch
www.aags.ch

Verantwortlich für den Inhalt

André Diethelm, Direktor

Projektleitung

Manuela Gisler, Stv. Leiterin Markt

Realisation und Druck

Triner Media + Print, Schwyz

Auflage

600 Exemplare

© Copyright 2018

AUTO AG SCHWYZ

Alle Angaben vorbehalten Satz- und Druckfehler.

Dieser Geschäftsbericht ist abrufbar unter www.aags.ch/Downloads.



**AUTO AG
SCHWYZ** 



AUTO AG SCHWYZ

Bahnhofstrasse 4 | 6430 Schwyz

041 817 75 00 | info@aags.ch | www.aags.ch